Weihnachtsausgabe 2023

s'Laber säckle

Hauszeitung Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Weihnachten in der Einrichtung
Rezept: Haselnussmakronen
Kuriose Weihnachtsbräuche
Verschiedene Weihnachtsrätsel
Rückblick auf unser gemeinsames Jahr
Weihnachtslieder zum Mitsingen

Lebendiger Adventskalender

24 Tage voller Freuden

ALPENLAND
HAUS DER BETREUUNG UND PFLEGE
BAD RAPPENAU

Unser Service für Sie

Einrichtungsleitung & Verwaltung
Seyhan Karadeniz, Einrichtungsleitung
Tel.: 07264 / 893 510
Melanie Rolff, Pflegedienstleitung
Tel.: 07264 / 893 511
Verwaltung
Tel.: 07264 / 893 0 oder
Tel.: 07264 / 893 517

Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Rahel Veit, Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 07264 / 893 514

Eingliederungshilfe SGB XII
Melanie Hofmann, Bereichsleitung
Tel.: 07264 / 893 512
Stefanie Kuhl, Wohnbereichsleitung
Tel.: 07264 / 893 501
Wohnbereiche 1 & 2
Tel.: 07264 / 893 502

Pflege & Wohngruppen
Corinna Müller, Wohnbereichsleitung
Samra Gicic, stellv. Wohnbereichsleitung

Salinengarten (Beschützter Bereich)
Tel.: 07264 / 893 503

Römerbad
Tel.: 07264 / 893 504

Fünfmühlental
Tel.: 07264 / 893 505

Wasserschloss
Tel.: 07264 / 893 506

Kurzzeit- & Dauerpflege
Beratung, Melanie Rolff
Tel.: 07264 / 893 511

Leitung Betreuungsteam
Isabelle Epple **Tel.: 07264 / 893 513**

CRT Reinigungs-Team
Reinigung **Tel.: 07264 / 893 516**
Wäscheservice **Tel.: 07264 / 893 516**
Haustechnik **Tel.: 07264 / 893 515**

CST Küche & Service-Team
Anja Schöpf-Bah, Küchenleitung
Tel.: 07264 / 893 315

Beauty- und Wellness Center
Mobile Fußpflege l Sarah Felici
Tel.: 0152 / 05433588

Melody of Hair
Mobile Friseurin l Tina Reitmajer
Tel.: 0159 / 04791682

Wir sind gerne für Sie da!

Inhaltsverzeichnis

Grußwort 4

Lebendiger Adventskalender: 24 Tage voller Freuden 5

Jahresrückblick in Bildern 29

Impressum 31

Liebe Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter, Ehrenamtliche, Mitglieder des Fördervereins, Besucher und Freunde des Hauses der Betreuung und Pflege in Bad Rappenau,

gemeinsam blicken wir auf ein Jahr voller Ereignisse, Freuden und einzigartiger Momente, aber auch weniger schöne Erlebnisse zurück. Das Leben hinterlässt seine Spuren. Mit der Adventszeit beginnt auch die Zeit des sich Besinnen und die Rückschau auf Vergangenes.

Weihnachten ist ein Fest der Christen. Ein Fest der Familie. Ein Fest mit vielen Traditionen. Rudolf, das rotnäsige Rentier, Stechpalmenkränze, geschmückte Bäume, Mistelzweige, Weihnachtskarten, Weihnachtsmusik, geröstete Kastanien, Weihnachtsmärkte, der Nikolaus und das Christkind sind alle mit diesen Feiertagen verbunden. Sie alle bringen denen, die diese Festtage halten, Behaglichkeit und Wärme. Vertraute würzige Düfte wie Vanille, Nelke, Anis oder Zimt erfüllen die Räume. Weihnachtslieder beleben den Geist und wecken Erinnerungen. Die Familien rücken zusammen. Lichter aller Art sorgen für eine besinnliche Stimmung. Ein Fest der Liebe.

Dieser besonderen Zeit widmen wir eine Sonderausgabe unserer Hauszeitung. Sie ähnelt einem Adventskalender: So finden Sie auf jeder Seite ein "Türchen", hinter dem sich täglich etwas Interessantes zu Weihnachten verbirgt. Außerdem hält unser lebendiger Adventskalender viele kleinere und größere Veranstaltungen für Sie bereit. Lassen Sie sich überraschen!

Nun wünsche ich Ihnen eine wundervolle Adventszeit und viel Freude beim Lesen unserer weihnachtlichen Sonderausgabe.

Ihre
Seyhan Karadeniz,
Einrichtungsleitung

Seyhan Karadeniz
Einrichtungsleitung

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Gartengruppe

Haselnussmakronen

3 Eiweiß

175g Zucker

1 Päckchen Vanillezucker

200 g Haselnusskerne

einige Haselnusskerne zum Verzieren

1. Eiweiß sehr steif schlagen, dabei Zucker und Vanillezucker einrieseln lassen. So lange weiterschlagen, bis der Eischnee Spitzen zieht. Die gemahlenen Haselnüsse unterheben. Den Backofen auf 150°C vorheizen.

2. Ein Blech mit Backpapier auslegen. Die Makronenmasse in einen Spritzbeutel mit großer Lochtülle füllen. Kleine, runde Häufchen mit etwas Abstand auf das Backpapier spritzen. Jeweils 1 Haselnusskern mittig auf die Häufchen setzen und etwas andrücken.

3. Die Haselnussmakronen etwa 20 Minuten backen. Das Gebäck vorsichtig vom Backpapier lösen und auf einem Kuchengitter vollständig auskühlen lassen. In einer fest verschließbaren Plätzchendose aufbewahren.

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:

10:00 Uhr: Adventsspaziergänge

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Gedächtnistraining

Weihnachten

Markt und Straßen stehn verlassen,
still erleuchtet jedes Haus,
sinnend geh' ich durch die _____,
alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein stehn und _____,
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
bis hinaus in's freie Feld,
hehres Glänzen, heil'ges _____!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
aus des Schnees Einsamkeit,
steigt's wie wunderbares _____
O du gnadenreiche Zeit!

von Joseph von Eichendorff

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
18:00 Uhr: Nachtcafé

Die Geschichte des Christstollen

Die Geschichte des Dresdner Christstollen reicht bis in das 15. Jahrhundert zurück.

Erstmals urkundlich erwähnt wurde der "Christstollen"im Jahre 1474.

Damals war der Stollen ein einfaches Backwerk, das auch Striezel oder Strutzel genannt wurde und nur in der vorweihnachtlichen Zeit als Fastenspeise erlaubt war. Erst im letzten Jahrhundert entwickelte sich dieses einfache Backwerk zu der Köstlichkeit, wie wir sie heute kennen.

Denn weit bis ins 15. Jahrhundert hinein erlaubten die religiösen Dogmen der römischen Kirche für das Striezelrezept kaum mehr als Wasser, Hefe und Mehl.

So dürften die Christstollen keine sonderlich schmackhafte Kost gewesen sein, ganz ohne Butter, Milch, Sultaninen, Zitronat oder Mandeln. Um diesem Dilemma ein Ende zu bereiten, wandten sich Kurfürst Ernst von Sachsen und dessen Bruder Albrecht an Papst Nikolaus V. mit der Bitte, das Butter-Verbot aufzuheben.

Der Heilige Vater gab diesem statt und sandte im Jahr 1491 den „Butterbrief" in die Regentenstadt. Gute goldgelbe Butter macht den Stollen schmackhaft und saftig. Zuvor mussten sich die Sachsen einst mit Rübenöl behelfen.

Der Stollen zum Fest soll das in Windeln gewickelte Jesuskind darstellen.

5

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
14:30 Uhr: Mottocafé "Brauchtum im Advent"

Stille Nacht, Heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hoch heilige Paar.
"Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh',
schlaf in himmlischer Ruh'!"

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
lieb' aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund':
Jesus in deiner Geburt.
Jesus in deiner Geburt.

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n
uns der Gnade Fülle lässt sehn:
Jesum in Menschengestalt.
Jesum in Menschengestalt.

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut' alle Macht
väterlicher Liebe ergoss,
und als Bruder huldvoll umschloss
Jesus die Völker der Welt.
Jesus die Völker der Welt.

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
als der Herr, vom Grimme befreit,
in der Väter urgrauer Zeit
aller Welt Schonung verhieß,
aller Welt Schonung verhieß.

Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht!
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von Ferne und Nah:
Jesus, der Retter ist da!
Jesus, der Retter ist da!

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
14:00 Uhr: Mobiler Streichelzoo

Ein Weihnachtsmärchen

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit wurde am Theater in unserer Stadt ein Märchen aufgeführt. In unserer Familie ist es zur Tradition geworden, diese Veranstaltung zu besuchen. Obwohl unsere Ältesten bereits das Teenageralter erreicht hatten, zogen sie diesen besonderen Anlass sogar einem Kinobesuch vor.

So standen wir also wieder einmal in der alljährlichen Warteschlange vor der Kasse. Meine Tochter stupste mich an und meinte: »Schau mal Mama, dort vorne die Familie mit den vielen Kindern ist echt süß! Ich glaube, die sind zum allerersten Mal in einem Theater.« Ich folgte ihrem Fingerzeig und sah ein Paar mit fünf kleinen Kindern, welche ganz aufgeregt herumzappelten.

Die Familie wirkte so, als ob ein Theaterbesuch etwas Außergewöhnliches darstellte. Sie waren einfach, dennoch korrekt gekleidet. Mittlerweile waren alle Umstehenden entzückt von der Vorfreude der Kinderschar vor uns.

An der Kasse wurde dem Mann mitgeteilt, dass die günstigsten Karten ausverkauft, jedoch in der nächsten Kategorie reichlich Plätze vorhanden seien. Als der Vater sich nach dem Preis der noch verfügbaren Tickets erkundigte, schien alle Farbe aus seinem Gesicht zu weichen. Ich dachte gerade: »Die armen Kinder, wie enttäuscht werden sie sein, so kurz vor dem Ziel wieder umkehren zu müssen!«

Fortsetzung folgt hinter Türchen Nummer 7!

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:00 Uhr: Gebetskreis

Fortsetzung: Ein Weihnachtsmärchen

Ganz ähnliche Gedanken musste wohl auch mein Mann gehabt haben, denn er stand plötzlich neben dem Vater – bückte sich – dann klopfte er diesem auf die Schulter und sagte: »Verzeihen Sie mein Herr, dieser Geldschein ist Ihnen eben aus der Tasche gefallen.« Fassungslos und zutiefst gerührt erkannte der Vater das Geschenk, das gerade seiner Familie gemacht wurde. Er bedankte sich vielmals und ich vermeinte Tränen der Rührung in den Augen der Mutter zu erkennen.

Nicht nur ich war unglaublich stolz auf meinen Mann, der derart spontan und herzlich reagiert hat. Auch für unsere Kinder war er der Held des Tages!

Gisela Rieger

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:00 Uhr: Weihnachtsmarkt

Kuriose Weihnachtsbräuche

”Tag der Liebenden” im November
Am 30.11. ist Andreastag. Früher ein wichtiger Tag für alle unverheirateten jungen Frauen, denn der heilige Andreas galt als Heiliger der Liebenden. Am Andreastag wurde “gelost”, es wurden Liebes- und Heiratsorakel befragt. Dazu wurden zum Beispiel Schuhe oder Apfelschalen geworfen: Diese sollten anzeigen, wie weit der ersehnte Hochzeitstermin noch entfernt war. Je nachdem ob die jungen Frauen an diesem Tag von Brot und Wasser oder Bier und Wein träumten, würden sie einen armen oder reichen Mann heiraten.

Fröhliche Adventszeit? Von wegen!
Die Adventszeit war früher - bis etwa zum Jahr 1000 nach Christus - eine Zeit der Trauer und Buße. Bis zum Weihnachtsfest wurde streng gefastet.
Grüne, blaue oder violette Kerzen für den Adventskranz - heute ist alles erlaubt, aber...
...wenn man es ganz streng nimmt, dann müssen die Adventskerzen für den Adventskranz nach alter Tradition eigentlich rot sein: Sie symbolisieren das Blut, das Jesus Christus am Kreuz für die Menschen vergossen hat.

An den verhexten drei Donnerstagen vor Weihnachten wird “geklöpfelt”
Die drei Donnerstage vor Weihnachten gelten als “verhext”. An einigen Orten ziehen Menschen nach altem Brauchtum von Haus zu Haus und hämmern mit Fäusten oder Stecken gegen Türen und Fenster, um so die bösen Geister auszutreiben. Diese alte Tradition nennt man “Klöpfeln”, sie gilt auch als Fruchtbarkeitszauber. Oft wird das Klöpfeln begleitet von Sprüchen, Gedichten oder Liedern.

“Lichterbringerin” Lucia in Wahrheit ein böser Kinderschreck?
Am 13.12. ist der Tag der heiligen Lucia, besonders in Skandinavien wird ihr Ehrentag groß gefeiert. Vielen Menschen ist sie als Lichterbringerin bekannt.

Für was die heilige Lucia noch bekannt ist, verrät Ihnen das nächste Türchen!

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Musik und Bewegung

In manchen Gegenden übernimmt die heilige Lucia die Bescherung für Mädchen während der heilige Nikolaus den Jungen die Geschenke bringt. Die heilige Lucia hat aber zwei Gesichter: Es gibt sie sozusagen in einer "guten" und in einer "bösen" Version. Vor allem in den Alpenländern kennt man die böse Lucia, die einen Vogelkopf als Maske trägt.

Private Weihnachtsfeiern - eine eher "moderne" Tradition
Noch bis ins 19. Jahrhundert fand Weihnachten vor allem in der Kirche statt, private Weihnachtsfeiern wurden erst nach und nach populär. Der Weihnachtsgottesdienst wurde dafür in alten Zeiten besonders fröhlich und ausgelassen gefeiert.

Not macht erfinderisch - auch wenn es um den Weihnachtsbaum geht...
Die Weihnachtspyramide galt früher als "Weihnachtsbaum für Arme". Um einige einfache Holzstäbe wickelte man ein buntes Band. Dieser "Weihnachtsbaum" wurde dann mit immergrünen Zweigen, Kerzen, Äpfeln und Nüssen geschmückt.

Die Elsässer haben den Weihnachtsbaum "erfunden"
Der allererste Weihnachtsbaum soll im 16. Jahrhundert im Elsass aufgestellt worden sein. Damals schmückte man die Bäume zu Weihnachten noch ganz traditionell mit Naschwerk, das später von den Kindern "abgeräumt" werden durfte. An den ersten Weihnachtsbäumen hingen vor allem Äpfel und Oblaten, aber auch Birnen, Nüsse, Feigen, Rosinen, Mandeln, Konfekt oder Lebkuchen. Auch mit Selbstgebasteltem wurden die Bäume dekoriert, besonders beliebt waren etwa rote Rosen aus Papier.

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Adventsbacken

Weihnachtsliederquiz

Frage 1
Wer kommt "alle Jahre wieder"?
a) der Weihnachtsmann
b) der liebe Herr Nikolaus
c) das Christuskind

Frage 2
Wenn der Schnee leise rieselt, was "glänzet" da so "weihnachtlich"?
a) die Kinderaugen
b) der Wald
c) der See

Frage 3
"Morgen, Kinder, wird's was geben", denn dann ist schließlich
a) Heiligabend
b) Bescherung
c) Weihnachtstag

Frage 4
"Lasst uns froh und munter sein!" - Denn der gute Nikolaus legt uns ganz gewiss was
a) in den Stiefel
b) in den Sack
c) auf den Teller

Frage 5
"Ihr Kinderlein, kommet" und seht: Wer kniet in Bethlehems Stall vor der Krippe?
a) die Heiligen Drei Könige
b) Maria und Josef
c) die Hirten

Frage 6
Was geht in der "fröhlichen, seligen und gnadenbringenden" Weihnachtszeit verloren?
a) ein Weihnachtsenglein
b) Kummer und Harm
c) die Welt

11 ELF

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:00 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

Impressionen Weihnachtszeit 2022

Diese Woche finden die alljährlichen **Weihnachtsfeiern** mit all unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, den Angehörigen und unseren Mitarbeitenden statt. Einen Grund mehr in Erinnerungen zu schwelgen und die Weihnachtszeit des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren zu lassen.

12

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Adventslieder singen mit dem Kindergarten Friedensstraße

Schöne Adventszeit

Heute besuchen uns wieder die **Kinder des Ev. Kindergartens Friedensstraße aus Bad Rappenau** und stimmen uns auf die Adventszeit mit besinnlichen Weihnachtsliedern ein. Kommen Sie dazu auf 10 Uhr in den Speisesaal und sichern sich einen der begehrten Plätze.

Wir wünschen viel Freude beim Zuhören und Mitsingen!

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:30 Uhr: Weihnachtsfeier der Eingliederungshilfe

Weihnachtsfeier

Heute findet die **Weihnachtsfeier der Eingliederungshilfe** ab 15:30 Uhr im Speisesaal statt. Wir genießen zusammen einen besinnlichen Nachmittag bei weihnachtlichen Klängen und guter Unterhaltung. Außerdem dürfen Sie sich auf ein leckeres Weihnachtsmenü der Küche freuen.

Wir wünschen allen eine frohe Adventszeit und besinnliche Stunden.

Ihr ALPENLAND Team

VIERZEHN

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:30 Uhr: Weihnachtsfeier der Pflege

Weihnachtsfeier

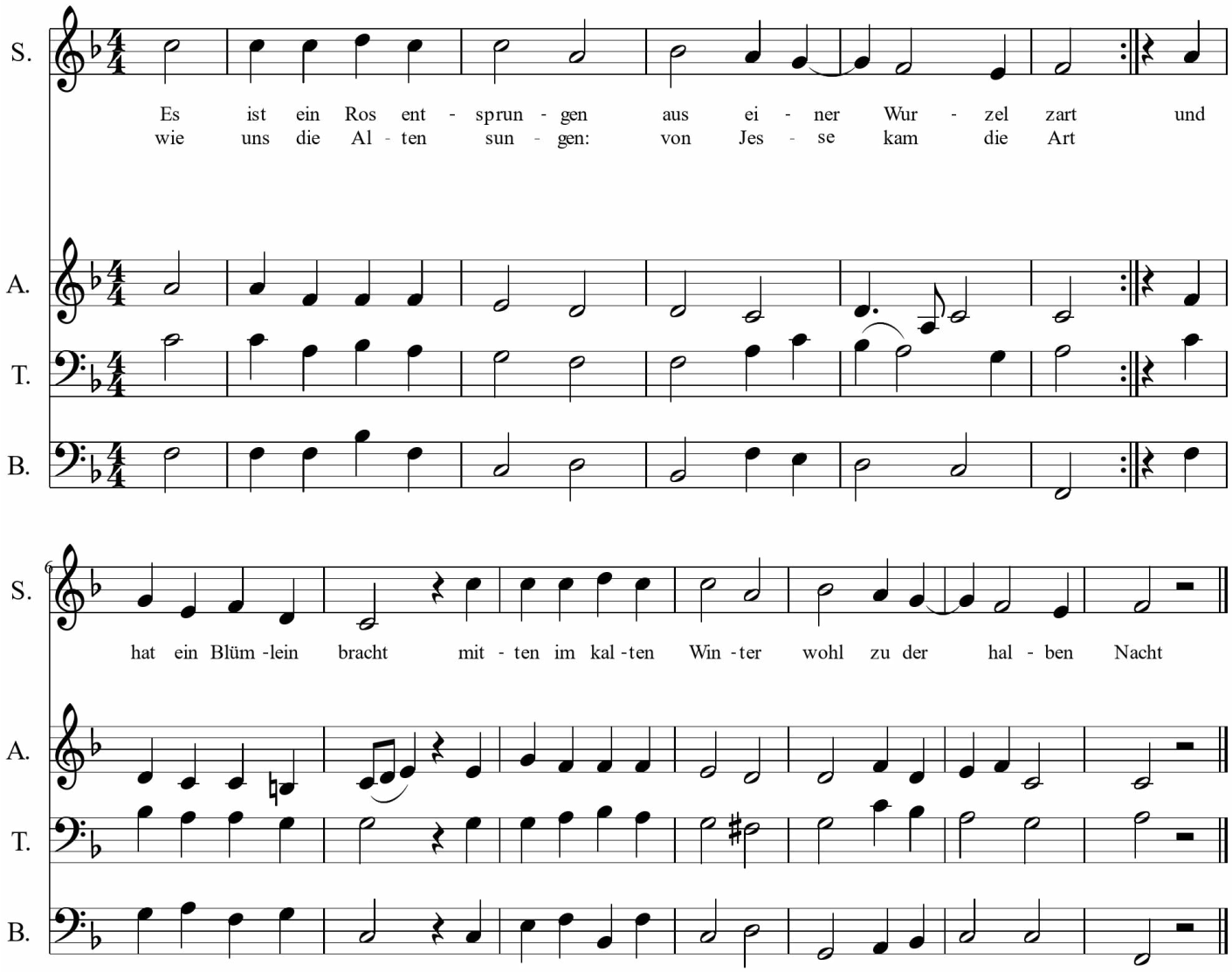
Heute findet die Weihnachtsfeier der Pflege ab 15:30 Uhr im Speisesaal statt. Wir genießen zusammen einen besinnlichen Nachmittag bei weihnachtlichen Klängen und guter Unterhaltung. Außerdem dürfen Sie sich auf ein leckeres Weihnachtsmenü der Küche freuen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe Adventszeit und besinnliche Stunden.

Ihr ALPENLAND Team

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Dosenwerfen

Es ist ein Ros entsprungen



2. Das Röslein, das ich meine, davon Jesaia sagt, ist Maria die reine, die uns das Blümlein bracht. Aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren welches uns selig macht.

3. Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß, mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis: Wahr' Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

16

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:

10:00 Uhr: Kreativgruppe

Weihnachtssuchsel

Finde die versteckten Wörter!

T	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	E	N	G	E	L	A	D	V	E	N	T	S	K	R	A	N	Z	Y	A
R	Q	G	S	S	L	F	W	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	M	A	R	K	T	K	C	O	F	X	N	X
P	L	Q	B	D	D	B	K	B	F	O	Y	T	M	V	R	Z	N	W	Z	A	X	Q	D	A	U	X	X	I	W
H	B	A	L	T	H	A	S	A	R	N	U	M	V	G	M	O	J	G	A	U	J	Q	E	S	B	X	X	Q	X
J	Y	C	H	M	E	Y	D	R	B	U	L	J	V	U	G	M	K	D	T	S	I	E	G	R	K	M	U	S	W
C	G	S	C	Y	H	G	H	E	U	K	D	S	P	E	K	U	L	A	T	I	U	S	S	H	M	D	C	N	A
L	P	C	N	D	L	A	F	S	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	K	A	R	T	E	J	C	S	X	L	Z
H	K	M	S	Z	M	X	Y	J	Z	Z	J	R	I	W	C	P	L	A	E	T	Z	C	H	E	N	V	I	I	T
S	E	O	A	S	M	E	L	C	H	I	O	R	Y	A	D	V	E	N	T	S	K	A	L	E	N	D	E	R	Q
R	H	E	A	I	A	Q	E	W	A	W	Y	B	X	R	E	I	X	A	E	T	X	I	R	U	T	D	N	J	G
Z	C	H	R	I	S	T	K	I	N	D	A	H	X	M	M	Y	Z	J	H	A	N	C	Z	H	J	U	M	Z	Z
G	J	J	R	O	N	V	K	S	A	F	R	Z	A	Z	M	L	C	R	S	W	S	W	R	C	D	L	V	U	D
F	C	I	U	A	A	R	W	D	I	H	U	C	H	R	I	S	T	S	T	O	L	L	E	N	Y	R	C	N	O
K	J	B	E	S	C	H	E	R	U	N	G	N	H	H	H	W	L	E	B	K	U	C	H	E	N	D	D	Z	B
L	R	W	R	M	Y	I	Z	L	C	C	Y	G	D	D	W	U	F	F	F	M	E	N	H	U	B	S	C	W	A
S	C	H	N	E	E	M	A	N	N	O	E	K	Y	V	W	X	L	Q	T	J	V	Q	C	W	A	B	Q	C	K
O	T	H	L	P	C	O	D	M	U	E	I	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	M	A	N	N	E	H	Z	U
I	Y	A	K	C	G	D	F	S	I	L	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	S	T	E	R	N	B	G	I	M
M	E	C	G	A	O	N	N	W	F	B	L	N	V	J	J	G	U	F	C	X	A	C	Y	G	I	D	F	Z	D
U	D	V	R	L	A	R	S	D	T	Y	R	D	K	G	E	S	C	H	E	N	K	E	T	P	F	N	L	G	O
G	I	O	A	G	E	D	H	R	V	A	N	L	A	P	A	O	S	T	Q	L	U	R	H	V	Y	O	D	G	K
C	E	V	E	Z	Y	R	K	N	G	P	K	A	S	P	A	R	D	O	V	F	C	L	U	G	Q	X	T	K	B
P	K	D	H	Q	Q	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	B	A	U	M	S	Y	I	E	I	M	H	D	P	K
A	H	X	E	I	F	T	L	P	I	L	R	H	Q	D	M	S	L	K	P	E	M	F	L	F	Y	X	V	B	A
F	V	L	F	A	U	U	N	I	K	O	L	A	U	S	T	I	L	B	V	T	V	U	T	R	U	Y	V	S	H
E	G	P	N	K	E	R	Z	E	N	L	I	C	H	T	M	B	W	I	V	U	Y	E	F	K	Z	O	R	H	Z
N	H	E	S	C	H	L	I	T	T	E	N	V	T	U	N	M	X	H	O	N	I	G	K	U	C	H	E	N	N
L	I	K	R	I	P	P	E	X	G	P	Y	B	Q	Q	U	W	I	U	O	S	W	V	J	O	T	Q	W	G	T
V	O	U	S	F	J	L	Q	R	T	F	W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	F	E	I	E	R	T	A	G	W
C	N	F	Q	S	A	T	Q	F	P	L	A	I	T	T	R	J	S	C	H	N	E	E	F	L	O	C	K	E	N

Lösungsworte:

Weihnachtsengel, Adventskranz, Balthasar, Spekulatius, Weihnachtskarte, Plätzchen, , Melchior, Adventskalender, Christkind, Christstollen, Bescherung, Lebkuchen, Schneemann, Weihnachtsmann, Weihnachtsstern, Geschenke, Kasper, Weihnachtsbaum, Nikolaus, Kerzenlicht, Schlitten, Honigkuchen, Krippe, Weihnachtsfeiertag, Schneeflocken

17

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Wellness

Weihnachtsrätsel

Rästel 1

Während viele auf Weihnachten warten,
was blüht denn da noch im Garten?
Der Name passt zur Jahreszeit,
sie ist sogar für den Winter bereit.

Rätsel 2

Drei Könige haben sich auf den Weg gemacht,
um das Jesuskind zu ehren in der Heiligen Nacht.
Doch leider kamen die drei Gesellen etwas später an,
doch jetzt die Frage, was haben sie mitgebracht?

Rätsel 3

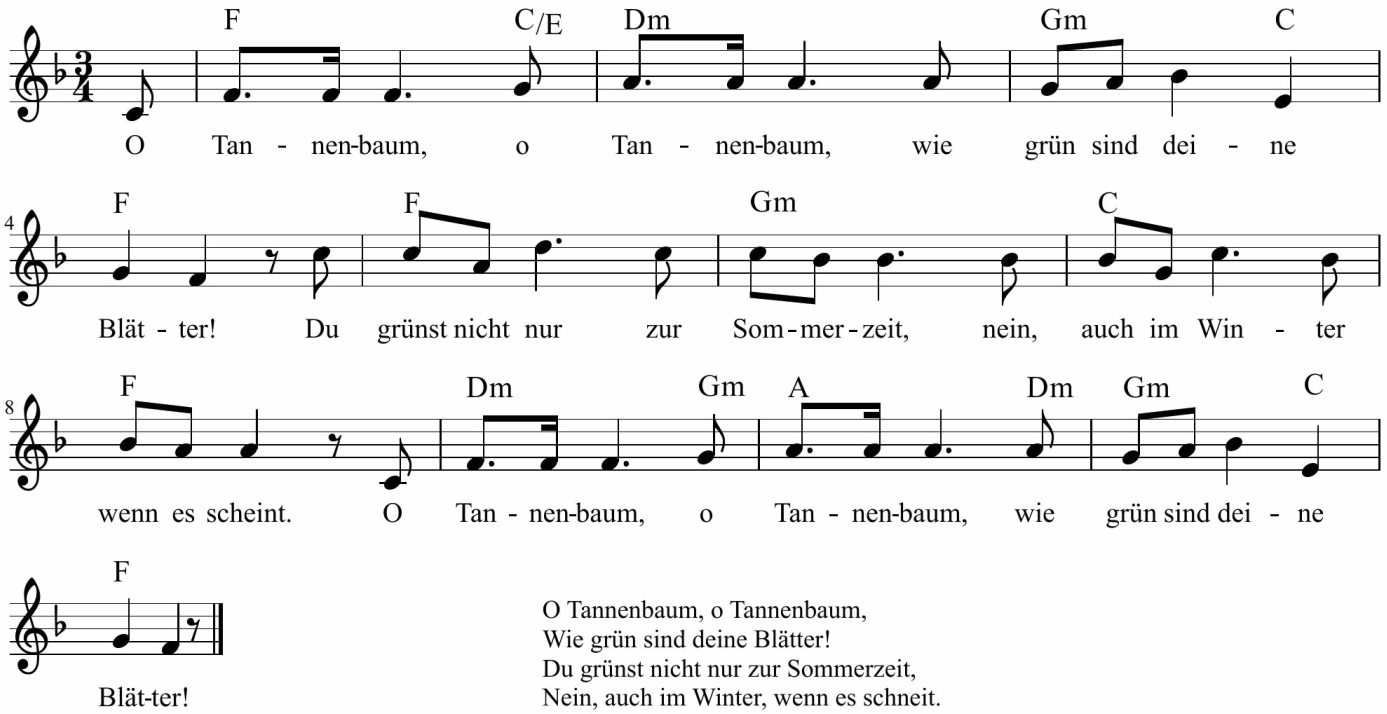
Welche Blumenzwiebel blüht auf der Fensterbank,
wenn sie eingepflanzt wird und oft Wasser trank?
Sie trägt an den Stielen fast 30 cm große Blüten,
sie mag den Ritterschlag, das Fenster und das Behüten.

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Weihnachtsgymnastik

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
14:30 Uhr: Mottocafé "Geschichten von Weihnachten"

Oh Tannenbaum

Joachim August Zarnack, Ernst Anschütz — Traditionell



O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
Nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat schon zur Winterszeit
Ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
Gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren!

20

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:00 Uhr: Weihnachtslieder singen

Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1 – 20 (Lk 2, 1-20)

Fortsetzung folgt hinter Türchen Nummer 21.

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
15:00 Uhr: Plätzchen backen

Weihnachtsevangelium

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Bethlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten, denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1 – 20 (Lk 2, 1-20)

Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
14:30 Uhr: Weihnachtskino

Wer sind wir? Antike Globetrotter

Hätten unsere Gesuchten heutzutage eine derartige Verspätung bei ihrer Anreise, so hätten sie sicherlich Anspruch auf jede Menge Schadensersatz. Doch zur damaligen Zeit gab es noch keine Schlichtungsstelle für Reisende,und so mussten sie sich ihrem Schicksal wohl oder übel fügen. Immerhin konnten sie von Glück sagen, dass sie mit ihren Wüstenschiffen trotz 14-tägiger Verspätung ihr Ziel wohlbehalten erreichten und unterwegs nicht einem Überfall zum Opfer fielen. Was genau wissen wir über unsere drei Reisenden?

Fest steht, dass sie gebildete und wohlhabende Herren waren, die ein besonderes Interesse an der Sternenkunde hegten. Daher entging ihren astronomisch geschulten Augen beim Blick in den Abendhimmel auch nicht, dass ihnen ein ungewöhnliches Phänomen die Ankunft eines ganz besonderen Menschen verkündete. Sobald sie diesen auffälligen Stern erblickt hatten, wussten sie, was zu tun war, beluden ihre Lastentiere mit kostbaren Gaben und machten sich auf den Weg, um dem Neugeborenen zu huldigen. Um wen handelt es sich bei unseren drei Globetrottern aus dem Morgenland, deren Gebeine im Jahr 1164 von Mailand nach Deutschland gebrachtwurden und seit dem im Kölner Dom verwahrt werden?

von Åkerman/DEIKE

Lösung: Heilige Drei Könige

23

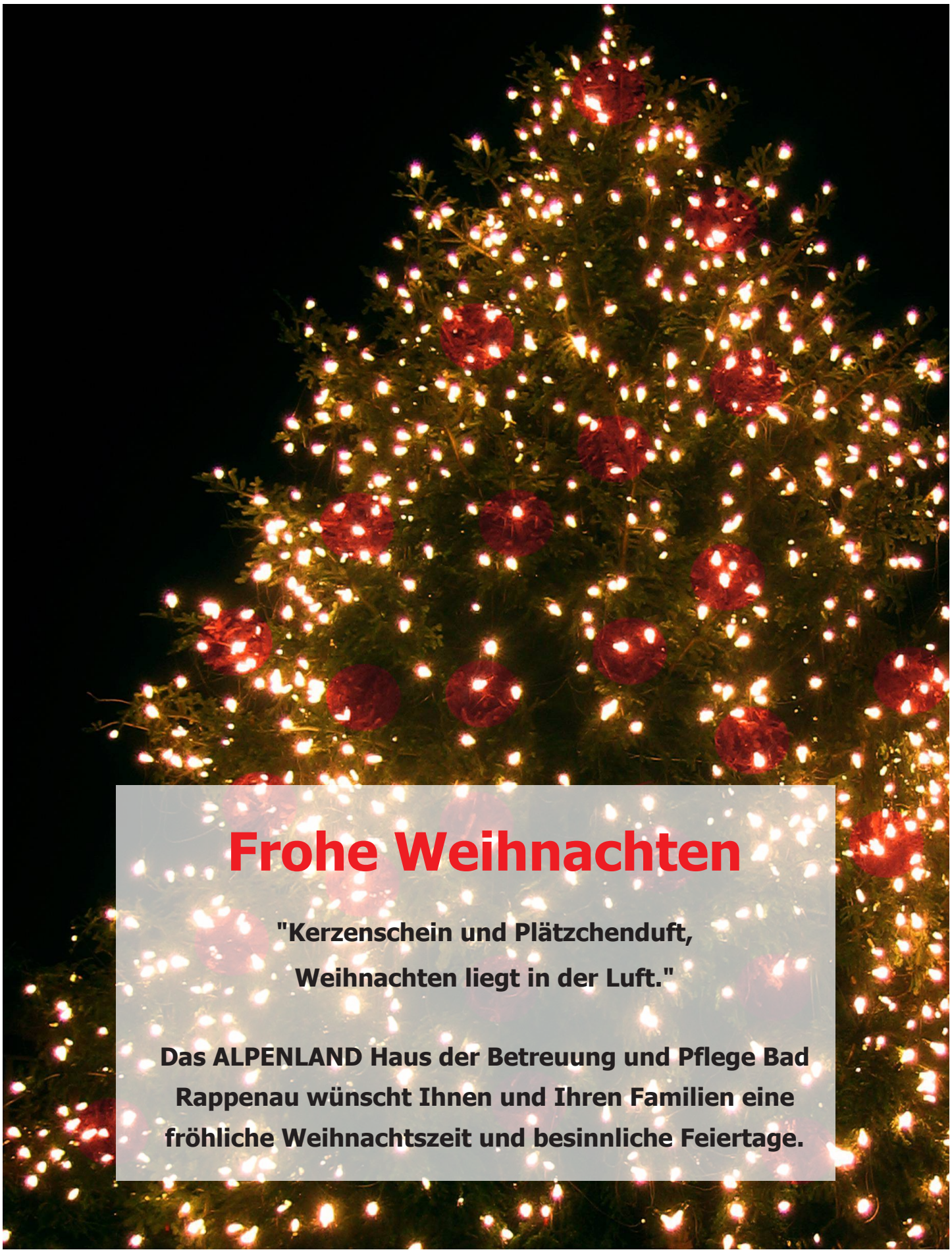
Unser lebendiger Adventskalender bietet Ihnen heute:
10:00 Uhr: Katholischer Gottesdienst

Schon wieder ist es Weihnachten

Schon wieder ist es Weihnachten,
das Jahr ging schnell vorbei,
so manche Pläne, die wir machten,
durchkreuzt vom Einerlei.
und doch, bei Kerzenschein beseh'n,
war dieses Jahr auch schön.
Laßt dankbar sein für jeden Tag,
wenn wir am Christbaum steh'n.
Wer weiß, wie's wird im nächsten Jahr,
wir hoffen, es wird gut.
Gesundheit, Glück im nächsten Jahr
und ganz viel frohen Mut!

Wenn wir am Christbaum stehn.
Laßt dankbar sein für jeden.

Ruth Stille



Frohe Weihnachten

"Kerzenschein und Plätzchenduft,
Weihnachten liegt in der Luft."

Das ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau wünscht Ihnen und Ihren Familien eine fröhliche Weihnachtszeit und besinnliche Feiertage.

Jahresrückblick in Bildern

Jahresrückblick in Bildern

Impressum

Herausgeber
Alpenland Pflege- und Altenheim
Betriebsgesellschaft mbH
Oberstdorfer Str. 20
87527 Sonthofen

Haus der Betreuung und Pflege
Bad Rappenau
Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
Tel.: 07264/893-0
komm.pr.bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de
www.betreuung-und-pflege.de

Redaktion
Seyhan Karadeniz, Rahel Veit

Nächste Ausgabe
Januar 2024

Vertrieb
Kostenlos an Bewohnerinnen und Bewohner der Einrichtung, Angehörige, Ehrenamtliche, Interessierte und Freunde der Einrichtung, Kooperationspartner. Anregungen und Beiträge können Sie gerne in der Redaktion abgeben.

Haftungsausschluss
Die im „Labersäckle" bereitgestellten Informationen sind mit großer Sorgfalt erstellt worden, Fehler sind jedoch nicht völlig auszuschließen. Für Schäden durch Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen haften wir nicht, es sei denn, es liegt nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vor. Vervielfältigung und Nutzung der Texte sind nur für den privaten Gebrauch oder nach vorheriger Erlaubnis durch die Redaktion gestattet. Nutzung und Vervielfältigung von Bildmaterial ist nicht gestattet. Die Rechte des Bildmaterials liegen allein bei der **ALPENLAND** Pflege-und Altenheim Betriebsgesellschaft mbh und können nicht übertragen werden.

Handels- und Gewerbeverein Bad Rappenau
hemmann – Das Haus für Orthopädie-Technik und Gesundheit
VfB Bad Rappenau
United Against Waste – Gemeinsam gegen Verschwendung
Brillenmobil – Unterwegs für Ihre Augen.
Rock Apotheke Ludwigs-Saline
Viktoria – Wir bieten mehr! – Viktoria ambulanter Pflegedienst GmbH & Co. KG
Förderverein Haus der Betreuung & Pflege Bad Rappenau e.V.
NUSSBAUM – Gemeinsam Heimat stärken
Marco Prosén – One Man Tanzband
Hörgeräte Langer
BARMER GEK
CRT – Clinic-Reinigungs-Team
Ihr Partner in Sachen Gesundheit! – Schach Sanitätshaus – Orthopädietechnik Rehatechnik
Rhein Neckar Akustik
www.Mobilerstreichelzoo.de
Albert-Schweitzer-Schule Bad Rappenau
CST – Clinic-Service-Team
Hilfsmittel-Center Alpicus
Diakonie – Kreisdiakonieverband Heilbronn
Mobile Gesundheitspraxis Ulla Völkel
die lieblingsblume
Hand in Hand – Ev. Kindergarten Friedensstrasse
echo24.de – Von hier. Wie ihr.

ALPENLAND
HAUS DER BETREUUNG UND PFLEGE
BAD RAPPENAU

#mitherzdabei

3.000 € WECHSELPRÄMIE

BEWIRB DICH JETZT

PFLEGE-FACHKRAFT

(M/W/D)

- Vereinbarkeit Familie & Beruf
- Attraktives Gehalt
- Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten
- Mitarbeiter-App & -Angebote
- Teambuilding & Wertschätzung
- Gesundheitsmanagement

Top 2023 Company
kununu